

**Niederschrift
zur Sitzung des Schul- und Sozialausschusses der Gemeinde Groß
Nordende (öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 21.01.2014

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:40 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal der ehemaligen Schule, Dorfstraße 93,
25436 Groß Nordende

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Bürgermeisterin Ute Ehmke GuB

Vertretung für
Herrn Hartmut
Sieloff

Frau Meike Hell

AKWG

Herr Peter Hormann

GuB

Vertretung für
Frau Hanja Ma-
ria Richter

Herr Nils Janssen

GuB

Herr Diedrich von Döhren

AKWG

Vorsitzender

Außerdem anwesend

Herr Torsten Butz

AKWG

Frau Karen Voß

AKWG

2 Zuhörer

Protokollführer/-in

Frau Meike Plehn

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Hanja Maria Richter

GuB

Herr Hartmut Sieloff

GuB

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 07.01.2014 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Schul- und Sozialausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung von bürgerlichen Mitgliedern
2. Mitteilungen
3. Einwohnerfragestunde
4. Haushaltsplanung 2014 Kinderstube Groß Nordende
Vorlage: 267/2014/GrN/BV
5. Haushaltssatzung 2014, hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Ansätze
6. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Verpflichtung von bürgerlichen Mitgliedern

Der Vorsitzende Herr von Döhren begrüßt alle Anwesenden. Er verpflichtet Frau Meike Hell und Herrn Nils Jannsen als bürgerliche Mitglieder.

zu 2 Mitteilungen

Frau Ehmke teilt mit, dass sich eine Mitarbeiterin der Familienbildungsstätte Wedel heute dem Schul- und Sozialausschuss vorstellen wollte. Aufgrund der Wetter- und Straßenverhältnisse hat sie kurzfristig wieder abgesehen.

Herr von Döhren gibt die Geburtszahlen der Groß Nordender Kinder bekannt. Wie viele Kinder dann tatsächlich im Groß Nordender Kindergarten angemeldet werden, bleibt abzuwarten. Da sich das Angebot von Krippenplätzen im Groß Nordender Kindergarten

nicht lohnt, wünscht Frau Ehmke sich in der Gemeinde eine Tagesmutter. Dann wäre der Betreuungsbedarf für die ganz kleinen Kinder auch gedeckt. Wenn man eine Tagesmutter im Dorf hat, würden die Eltern ihre Kinder vielleicht auch eher im Groß Nordender Kindergarten anmelden, und nicht in die umliegenden Kindergärten ausweichen müssen. Die Ausbildung zur Tagesmutter wird in der Familienbildungsstätte angeboten. Es wird vorgeschlagen, diesbezüglich einen Aushang in den Bekanntmachungskästen der Gemeinde anzubringen.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

**zu 4 Haushaltsplanung 2014 Kinderstube Groß Nordende
Vorlage: 267/2014/GrN/BV**

Der Vorsitzende verliest die Beschlussvorlage. Es wird kurz über die Kalkulation diskutiert.

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Sozialausschuss empfiehlt die vom Schulverein Groß Nordende –Sparte Kinderstube- aufgeführten Kosten für das Jahr 2014 als zuschussfähig anzuerkennen.

Der Mietwert in Höhe von 6.431,38 Euro ist zur Haushaltsstelle 88000.14000 umzubuchen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 5 Haushaltssatzung 2014, hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Ansätze

Die für den Schul- und Sozialausschuss relevanten Haushaltsansätze des Haushaltsplanes 2014 für die Gemeinde Groß Nordende werden kurz besprochen.

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Sozialausschuss der Gemeinde Groß Nordende empfiehlt einstimmig, die für den Schul- und Sozialausschuss relevanten Haushaltsansätze des Haushaltsplanes 2014 der Gemeinde Groß Nordende als beschlussfähig anzuerkennen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 6 **Verschiedenes**

Frau Ehmke trägt vor, dass die Seniorenarbeit in der Gemeinde neu organisiert werden muss. Frau Quast hat sich jahrelang um die Organisation gekümmert und steht zukünftig für diese Tätigkeit nicht mehr zur Verfügung. Es handelt sich hierbei um die Planung der monatlichen Kaffeemittage und Ausfahrten für die Senioren im Dorf.

Des Weiteren steht die Organisation des diesjährigen Erntedankfestes an. Das Fest wurde in den letzten Jahren leider nicht so gut besucht. Jetzt heißt es neue Ideen zu finden, um das Fest wieder attraktiver für Alle zu gestalten. Ein eventueller Termin könnte am Sonntag, den 05.10.2014 sein. Es wird vorgeschlagen, das Erntedankfest mit einem Gottesdienst in der Gemeinde zu kombinieren. Anschließend könnte man das Fest mit Kaffee und Kuchen und/oder Grillen ausklingen lassen. Frau Hell erklärt, dass ein Geldbetrag für die Durchführung der Erntedankfeier bei Herrn Wilfried Koelbel vom Ortsbauernverband zur Verfügung steht.

Im Schul- und Sozialausschuss erklärt sich keiner bereit, die Organisation der Seniorenarbeit oder der Erntedankfeier zu übernehmen. Es soll erneut nach freiwilligen Organisatoren und Helfern in der nächsten Gemeindevertretersitzung gesucht werden, da dann auch mehr Publikum erwartet wird.

Es wird kurz über die Dorfreinigung im Frühjahr gesprochen.

Weitere Wortmeldungen sind nicht.

Herr von Döhren bedankt sich bei allen Anwesenden für das Interesse und schließt die Sitzung um 20.40 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.01.2014

(Diedrich von Döhren)
Vorsitzender

(Meike Plehn)
Protokollführerin